

LEHRGANGSTERMINE 2018

TAGESLEHRGÄNGE

Teil 0 - Intensiv-Vorbereitungslehrgang zur Prüfung

12.02.-20.02.2018	Zwischenprüfung TO	23.02.2018
24.09.-02.10.2018	Zwischenprüfung TO	05.10.2018

Teil 1 - Fachkundliche Grundlagen

26.02.-02.03.2018
08.10.-12.10.2018

Teil 2 - Praktische Grundlagen

05.03.-15.03.2018
15.10.-25.10.2018

Theoretische Zwischenprüfung (Teil 1)

16.03.2018
26.10.2018

Teil 3 - Hauptlehrgang

19.03.-19.04.2018	Abschlussprüfung	25.04.2018
29.10.-29.11.2018	Abschlussprüfung	05.12.2018

Die Lehrgangsteile können zeitlich getrennt besucht werden, jedoch muss der Gesamtlehrgang innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren beendet sein.

PREISE*

Teil 0	Intensiv-Vorbereitungslehrgang zur Prüfung	680,00 €
	Zwischenprüfung Teil 0	225,00 €
Teil 1	Fachkundliche Grundlagen	555,00 €
Teil 2	Praktische Grundlagen	1.380,00 €
	Theoretische Zwischenprüfung (Teil 1)	225,00 €
Teil 3	Hauptlehrgang	2.005,00 €
	Abschlussprüfung	535,00 €

* Für Privatpersonen können individuelle Zahlungsmodalitäten vereinbart werden.

* Alle Angaben ohne Gewähr

ORGANISATION

Alle Angaben über Termine und Preise sowie die Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: www.slv-muenchen.de.

Bitte überweisen Sie die Kosten bis zum Veranstaltungsbeginn unter Angabe der Rechnungsnummer.

*Siehe *Teilnahmebedingungen der GSI mbH, NL SLV München* unter www.slv-muenchen.de.

Alle Angaben ohne Gewähr.

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Flughafen: Mit der S-Bahn S1/S8 zum Hauptbahnhof.

Vom Hauptbahnhof: Mit der U-Bahn U1 Richtung Olympia-Einkaufszentrum/U7 Richtung Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße/Ausgang Lazarettstraße.

Per Auto: Über den Mittleren Ring (West) zur Landshuter Allee, Ausfahrt Neuhausen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.slv-muenchen.de.

Bitte beachten Sie, dass wir nur wenige Firmenparkplätze zur Verfügung haben. Die öffentlichen Parkmöglichkeiten sind gebührenpflichtig (Parklizenzgebiet).

Achtung - Umweltzone! Wir empfehlen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

AUSKUNFT

Fachliche Beratung: Dipl.-Ing. (TH) Jorg Müller

Tel.: +49 89 12 68 02-28

E-Mail: j.mueller@slv-muenchen.de

Organisation: Marianne Riegel

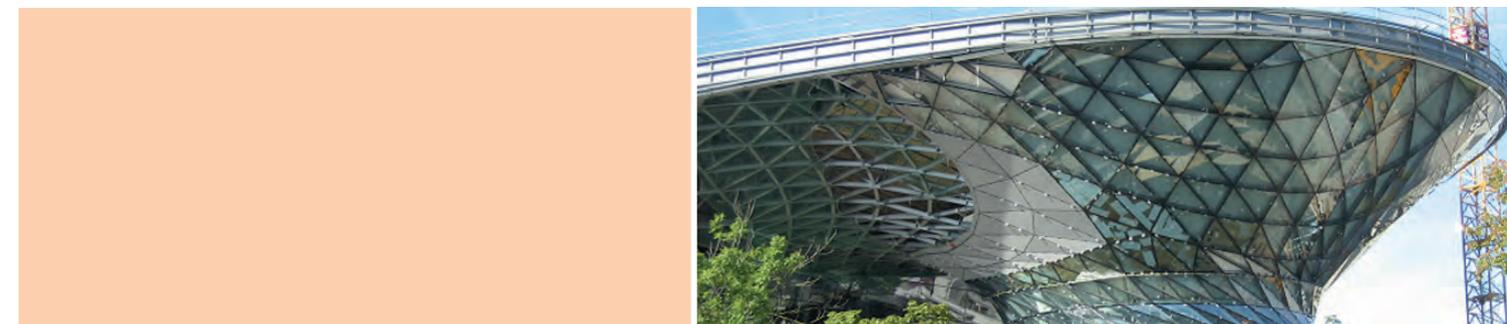
Tel.: +49 89 12 68 02-10, E-Mail: riegel@slv-muenchen.de

Fax: +49 89 12 39 39 11

GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH

Niederlassung SLV München

Schachenmeierstraße 37 · 80636 München



INTERNATIONALER SCHWEISSFACHMANN (SFM)

nach Richtlinie DVS-IIW 1170

Lehrgangstermine 2018

GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV München

Schachenmeierstraße 37
80636 München

T +49 89 12 68 02-0

F +49 89 18 16 43

info@slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de





INTERNATIONALER SCHWEISSFACHMANN DVS-IIW 1170

In nahezu allen Bereichen der Metallverarbeitung wird das Schweißen zum Verbinden von Bauteilen eingesetzt. Die Anforderungen an die Qualität der Schweißverbindung sind in der Regel hoch, die Schweißnaht muss häufig die gleichen Eigenschaften aufweisen, wie sie der Grundwerkstoff besitzt.

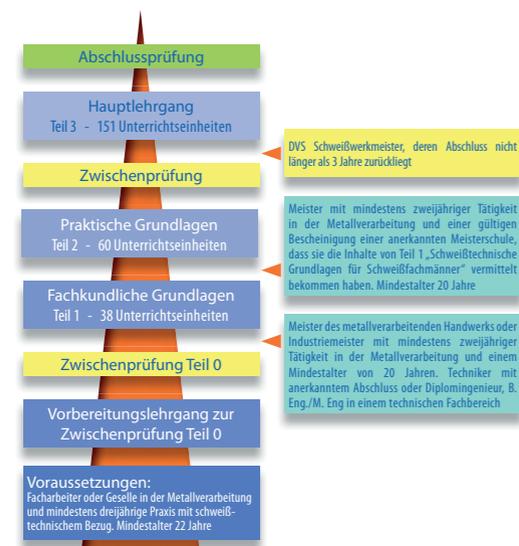
Diese Anforderungen müssen erreicht werden, ohne die Wirtschaftlichkeit beim Schweißen herabzusetzen.

Erreichen lässt sich die notwendige Schweißqualität bei hoher Wirtschaftlichkeit nur dann, wenn das Planen, Ausführen und Kontrollieren einer Schweißarbeit vom ersten Entwurf bis zum letzten Handgriff durch einen Fachmann bzw. unter dessen Aufsicht erfolgt.

FÜHRUNGS-AUFGABEN IN BETRIEBSABTEILUNGEN

In kleinen Unternehmen können Schweißfachmänner als voll verantwortliche Schweißaufsichtsperson fungieren.

In Mittel- und Großbetrieben werden Schweißfachmänner in den verschiedenen Betriebsabteilungen eingesetzt, um dort das Einhalten schweißtechnischer Arbeitsregeln zu gewährleisten.



DVS Schweißwerkmeister, deren Abschluss nicht länger als 3 Jahre zurückliegt

Meister mit mindestens zweijähriger Tätigkeit in der Metallverarbeitung und einer gültigen Bescheinigung einer anerkannten Meisterschule, dass sie die Inhalte von Teil 1 „Schweißtechnische Grundlagen für Schweißfachmänner“ vermittelt bekommen haben. Mindestalter 20 Jahre

Meister des metallverarbeitenden Handwerks oder Industriemeister mit mindestens zweijähriger Tätigkeit in der Metallverarbeitung und einem Mindestalter von 20 Jahren. Techniker mit anerkanntem Abschluss oder Diplomingenieur, B. Eng./M. Eng in einem technischen Fachbereich

Der Schweißfachmann-Lehrgang erfolgt nach der Richtlinie DVS-IIW 1170

VORAUSSETZUNGEN

- a) Meister des metallverarbeitenden Handwerks oder Industriemeister mit mindestens zweijähriger Tätigkeit in der Metallverarbeitung und einem Mindestalter von 20 Jahren, Techniker mit anerkanntem Abschluss oder Diplomingenieur, B. Eng./M. Eng. in einem technischen Fachbereich
- b) Berufsausbildung Facharbeiter oder Geselle in der Metallverarbeitung mit mindestens dreijähriger Praxiserfahrung. Mindestalter 22 Jahre
- c) Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift

LEHRGANGSGLIEDERUNG, LEHRGANGSDAUER

Teil 0 Allgemeine Technische Grundlagen	56 UE
Zwischenprüfung Teil 0 (theoretisch)	1 PE
Teil 1 Fachkundliche Grundlagen	38 UE
Teil 2 Praktische Grundlagen	60 UE
Zwischenprüfung Teil 1 (theoretisch)	1 PE
Teil 3 Hauptlehrgang	151 UE
Abschlussprüfungen (schriftlich und mündlich)	8 PE

(UE = Unterrichtseinheit, PE = Prüfungseinheit)

UNTERRICHTSZEITEN VOLLZEITLEHRGANG

Theorie Teile 0, 1+3	Montag - Freitag	08.00 bis 16.00 Uhr
Praktikum Teil 2	Montag - Donnerstag Freitag	07.45 bis 16.15 Uhr 07.45 bis 12.00 Uhr

PRÜFUNG

Schriftliche und mündliche Prüfungen vor dem DVS-PersZert Prüfungsausschuss.

ZEUGNISSE

„Schweißfachmann“-Zeugnis des DVS (deutschsprachig)
„International Welding Specialist“-Zeugnis des IIW (englischsprachig)

LEHRGANGSTHEMEN SCHWERPUNKTE

Hauptgebiet 1: Schweißprozesse und -ausrüstungen

Schweißstromquellen, Lichtbogenhandschweißen, Metall-Schutzgasschweißen, Wolfram-Schutzgasschweißen, Unterpulverschweißen, Widerstandsschweißen, Gasschweißen, Brennschneiden, Sonderschweißverfahren, Kunststoffschweißen, Lötten.

Hauptgebiet 2: Werkstoffe und ihr Verhalten beim Schweißen

Metallkundliche Grundlagen, Normung der Baustähle, Schweißbeugung von unlegierten, niedriglegierten und hochlegierten Stählen sowie Aluminium-, Kupfer- und Nickelwerkstoffen, zerstörende Werkstoff- und Schweißnahtprüfung, Metallographie.

Hauptgebiet 3: Konstruktion und Berechnung

Grundlagen, Schweißnahtdarstellung und -vorbereitung, Kehlnahtverbindungen, Stumpfnahverbindungen, Gestaltung geschweißter Bauteile, Verhalten geschweißter Bauteile bei unterschiedlicher Beanspruchung.

Hauptgebiet 4: Fertigung und Anwendungstechnik

Qualitätssicherung im Schweißbetrieb, Herstellerqualifikation, Verfahrensprüfungen, Schweißerprüfungen, Eigenspannungen und Verzug in geschweißten Bauteilen, zerstörungsfreie Werkstoff- und Schweißnahtprüfung, Wirtschaftlichkeit, Werkstatteinrichtungen, Reparaturschweißen, Arbeitssicherheit und Unfallverhütung, Fallbeispiele.



BLENDED LEARNING • E-LEARNING TEIL 1 UND TEIL 3

E-Learning bietet als Lernmethode insbesondere Flexibilität sowie zeitliche und räumliche Unabhängigkeit. Vor allem Arbeitnehmer profitieren von dieser Lernmethode: keine Fahrzeiten und Fahrtkosten, kein Termin- und Zeitstress, möglicherweise kein Opfern des Urlaubs, kein Ausfallen in der Firma. Bei Teilnehmern mit langen Anfahrtswegen entfallen zusätzlich noch Übernachtungskosten und Spesen.

Sie können lernen wann und wo, wie lange und wie schnell Sie wollen. Sie haben eine freie Zeiteinteilung und keine terminlichen Bindungen an die Vortragszeiten. Die Nutzung des Wochenendes und von Feiertagen sowie eine jederzeitige Unterbrechung sind möglich. Es findet ein Informationsaustausch per E-Mail, Forum oder Telefon statt. Als Fernlehrgangsteilnehmer benötigen Sie einen multimediafähigen PC mit Internetanschluss.

Präsenzphasen vertiefen das Wissen und fördern den persönlichen Kontakt zum Dozenten und zu den Kommilitonen. In Laborübungen und Fallbeispielen wird das theoretisch Erlernte umgesetzt. Zusätzlich findet ein Informationsaustausch per E-Mail, Forum oder Telefon statt. Natürlich muss der Fernlehrgangsteilnehmer über einen multimediafähigen PC mit Internetanschluss verfügen.

Die Präsenzphasen finden in den GSI mbH, Niederlassungen SLV Duisburg, SLV Fellbach oder der SLV Halle GmbH und der SLV Nord GmbH in Hamburg statt. Der Teil 2 sowie die Zwischenprüfung können auch in der GSI mbH, Niederlassung SLV München absolviert werden.

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Frank Moll, Tel. +49 203 3781-252 / GSI mbH, NL SLV Duisburg
E-Mail: moll@slv-duisburg.de oder
Jörg Müller, Tel +49 89 126802-28 / GSI mbH, NL SLV München
E-Mail: j.mueller@slv-muenchen.de